

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	97181	
			DK5 DK5-GK	6624	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuland-West	
Bearbeitung	NEJ	Kopie	Biotop-Nr. alt	459	259
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	03.10.2015	
Anzahl Abschnitte	4		Fläche / Länge [m²/m]	2350,8106	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abschnitt der Autobahnböschung, bis zu 4 m hoch, von Gehölzen bewachsen, die vermutlich während der Bauphase der Autobahn gepflanzt worden sind und heute Stammdicken von 40 bis 50 cm erreichen, darunter ältere standortgerechte Stiel-Eichen und Schwarz-Erlen, im Mantel und Saum auch mit Gebüsch aus Schlehe, relativ standortgerecht. Die Böschung selbst ist mäßig steil geneigt, in Teilen grasbewachsen, im Schatten von halbruderalen Halbschattenfluren mit viel Gundermann und Brennessel geprägt. Zum Teil totholzreich, wenig gestört. Auch die Bäume sind recht ausladend und machen einen naturnahen Eindruck. Teils wurden nicht heimische Hybrid-Pappeln gepflanzt. Am Fuß der Böschung ist ein flacher Randgraben erkennbar, der jedoch offenbar nur selten Wasser führt. Hier hat sich örtlich ein Schilfröhricht entwickelt, das sich auch in die Nachbarfläche hinein ausbreitet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

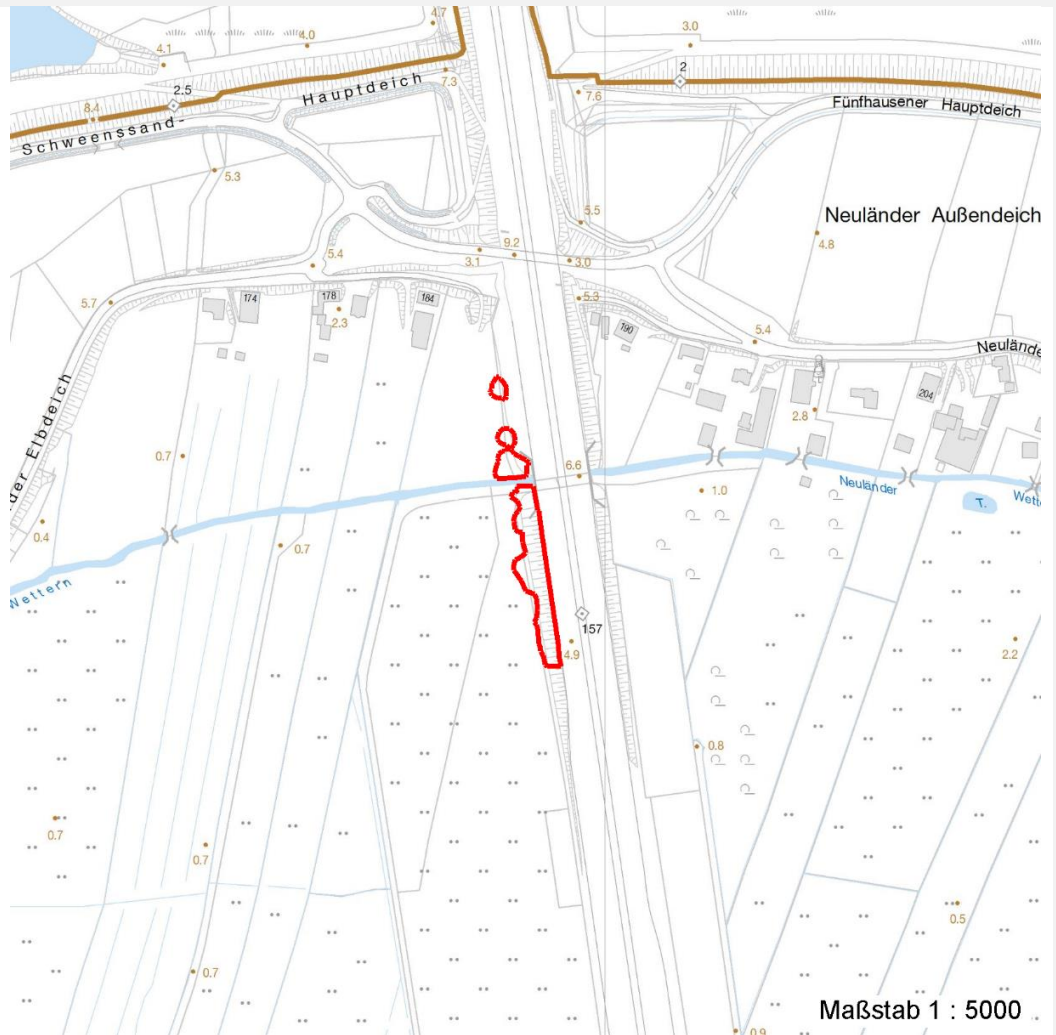
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ostrand des Untersuchungsgebietes				
Nachbarnutzung/en	Autobahn, Brache				
Rechtswert (X)	567953	Hochwert (Y)	5924951		
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hooper Hoch- und Sietland (673.20)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)		
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	LSG Neuland [HH-2025 / Anteil: 97%]				
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97181
		DK5 DK5-GK	6624 6826
		DK5 - Name	Neuland-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	459 259
Bearbeitung	NEJ	Kartierung	03.10.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2350,8106
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97181	30893	6624	174	12.06.2008	=	6626	205
97181	77462	6624	333	03.10.2013	<	6826	259

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Starke Verlärmung und verkehrsspezifische Schadstoffeinträge von der benachbarten Autobahn her.
Wertgesichtspunkte	Alte, landschaftstypische Gehölze, totholzreich, Abschirmung der Autobahn gegenüber der offenen Landschaft - zumindest in Teilbereichen, Ansatzpunkte für Greifvögel, Unterstand für Wildtiere, Vernetzungsaspekte.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97181
		DK5 DK5-GK	6624 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	459 259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2015
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	2350,8106
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Humosität	h3 - (mittel) humos
Standort, Relief	
Relief	Böschung, bis 4m hoch
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18%)
Ausrichtung	W - West
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Veg. - Struktur	
Altersstufen im Wald	mittleres Baumholz - 36-50 cm BHD
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48 - Quercus-Fagetea (Reiche Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97181
		DK5 DK5-GK	6624 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	459 259
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2015
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	2350,8106
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w															
Phragmites australis (Schilf)	7	w															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														12			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland